

## S a t z u n g

der Stadt Koblenz über den Bebauungsplan Nr. 71 b "Flugfeld Karthause" (II. Bauabschnitt)

- - - - -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1 und 10 des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) und des § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung (Selbstverwaltungsgesetz für Rheinland-Pfalz, Teil A) in der Fassung vom 25.9.1964 (GVBl. S. 145) hat der Stadtrat am 11.1.1968 folgende Satzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Bezirksregierung vom 26.8.1968- Az.: 429 - 06 - hiermit bekanntgemacht wird.

### § 1

Für das Gebiet "Flugfeld Karthause" (II. Bauabschnitt) wird der verbindliche Bauleitplan (Bebauungsplan) Nr. 71 b aufgestellt. Der Bebauungsplan umfaßt als wesentlichen Bestandteil der Satzung die Bebauungsplanurkunde (Planzeichnung), den dazugehörigen Text und einen besonderen Anlageplan.

### § 2

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird begrenzt durch:

die Flurstücke

Nr. 276, Gemarkung Moselweiß, Flur 10;

Nrn. 18 und 134, Gemarkung Moselweiß, Flur 11;

Nrn. 8/38, 8/19, 8/20 und 8/22, Gemarkung Moselweiß, Flur 13;

die Verbindungs linie vom nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/22, Gemarkung Moselweiß, Flur 13, zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 11/215, Gemarkung Koblenz, Flur 3;

das Flurstück Nr. 11/215, Gemarkung Koblenz, Flur 3;

die Verbindungs linie vom nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 11/215, Gemarkung Koblenz, Flur 3, zum östlichen Grenzpunkt

- 2 -  
des Flurstückes Nr. 447, Gemarkung Moselweiß, Flur 10

und umfaßt die nachstehend aufgeführten Flurstücke:

Gemarkung Moselweiß, Flur 11, Nrn. 19 und 20;

Gemarkung Moselweiß, Flur 13, Nrn. 8/39 teilweise, 8/40, 8/41 teilweise, 8/42, 8/43 teilweise;

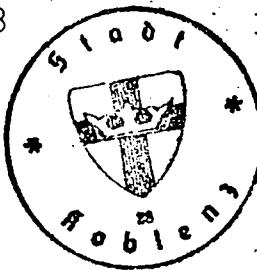
Gemarkung Koblenz, Flur 3, Nr. 11/215 teilweise.

§ 3

Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich. Den Festsetzungen des Bebauungsplanes entgegenstehende örtliche baurechtliche Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten damit außer Kraft.

Koblenz, den 4.10.1968

Der Oberbürgermeister



*merku*.

Die genehmigte Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörende Begründung wurde vom 21.10.1968 - 4.11.1968 gemäß § 12 Satz 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und Auslegung sind nach vorausgegangenem Hinweis in der Presse am 3.10.1968 durch Aushang an der Bekanntmachungstafel vom 4.10.1968 bis 18.10.1968 bekanntgemacht worden.

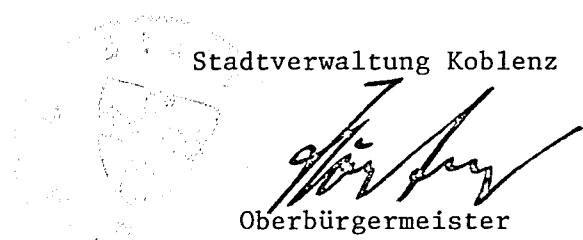
Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Satz 3 BBauG am 19.10.1968 rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, den 18. November 1968

Der Oberbürgermeister  
In Vertretung:

*M*  
Bürgermeister

Ausgefertigt:  
Koblenz, 18.02.1994



bekanntgemacht: 23.02.1994